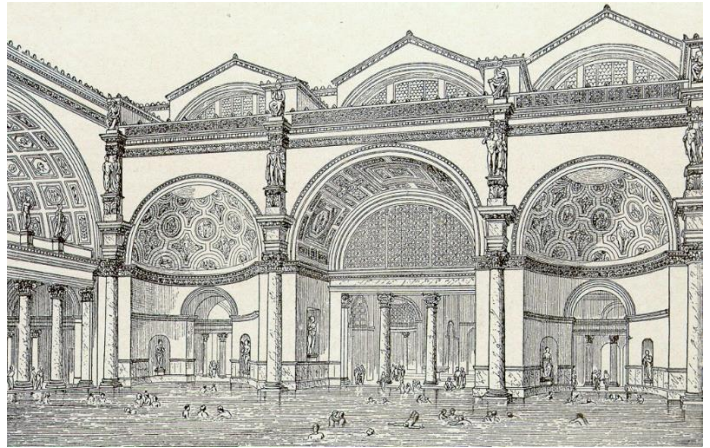


/// ÜBUNG 4

ROM

WELLNESS UND TECHNIK



AUFGABENSTELLUNG

Nach den Griechen hat die Baukunst der Römer eine Vielzahl von technischen, funktionalen und gestalterischen Neu- und Weiterentwicklungen hervorgebracht, von denen in dieser Übung nur ein ganz kleiner Ausschnitt behandelt werden kann. Bogen, Gewölbe und Kuppel gewinnen als architektonische Konstruktionen weitreichende Bedeutung und ermöglichen eine größere Varietät an Gebäudetypen. Es entstehen Foren, (Amphi)theater, Basiliken, Zirkusse und regelrechte Einkaufszentren. Technische Anlagen zur Wasserver- und entsorgung und ausgeklügelte „Zentralheizungen“ schaffen neue Annehmlichkeiten und fördern den hygienischen Fortschritt. Öffentliche Badeanstalten werden zu festen Bestandteilen des gesellschaftlichen Lebens dienen nicht nur dem Bad (Schwimmen konnten damals nur die wenigsten.), sondern sind vielmehr auch Orte des Sports, der Konversation, der Kunst und des politischen und philosophischen Diskurses.

Es gilt wieder: Recherchieren Sie selbständig und suchen Sie sich geeignete Fotos/Abbildungen als Vorlagen. Zeichnen Sie freihand und achten Sie auf die Proportionen sowie ein sauberes und ansprechendes Gesamtbild.

AUFGABE

1. Skizzieren Sie den Grundriss einer typischen römischen Thermenanlage. Bezeichnen Sie die wichtigsten Räume mit den korrekten lateinischen Fachbegriffen und deren Bedeutung auf deutsch. Sie können sich dafür eines prominenten Beispiels oder eines allgemeinen Schemas bedienen. Wichtig ist, dass dabei das grundsätzliche System (, dass sich durch die große Vielfalt an Thermen durchzieht,) deutlich wird.
2. Nennen Sie drei bedeutende römische Thermen (Name/Ort).
3. Skizzieren Sie die Funktionsweise einer römischen Hypokaustenheizung (Schnitt oder Axonometrie). Stellen Sie dabei die wesentlichen Bauteile dar und bezeichnen Sie sie.
4. Skizzieren Sie den Querschnitt des Pantheons in Rom. Der konstruktive Aufbau der Kuppel soll dabei nachvollziehbar sein.
5. Was ist die Cloaca Maxima? Recherchieren Sie ein wenig über ihre Bedeutung und Funktion.

ABGABE

Scan oder Fotos der bearbeiteten Arbeitsblätter 1 bis 3 im PDF-Format – normale Auflösung. Bitte benennen Sie die Datei(en) wie folgt: **nachname.vorname_Ü4_rom.pdf**

Abgabe über **Sciebo**. Link: <https://hs-bochum.sciebo.de/s/5jkuJurv2Csatiw> . Passwort per E-Mail.

TERMINE

Mo. 08.06.2020, 18:00 Uhr: Vorlesung Baugeschichte per Zoom – Einwahl wie bei der letzten Vorlesung.

Mi. 10.06.2020, 19:00-20:00 Uhr: Online-Sprechstunde / Übungs-Tutorial mit Ulrich Böllles per Zoom. Link:

<https://us02web.zoom.us/j/83905139627?pwd=NWYzQndTZ3JHLOrtcWFMaUJmTVRDUT09> Passwort per E-Mail.

Mo. 15.06.2020, bis 20:00 Uhr: verbindliche Abgabe Übung 4 über Sciebo (s.o.)

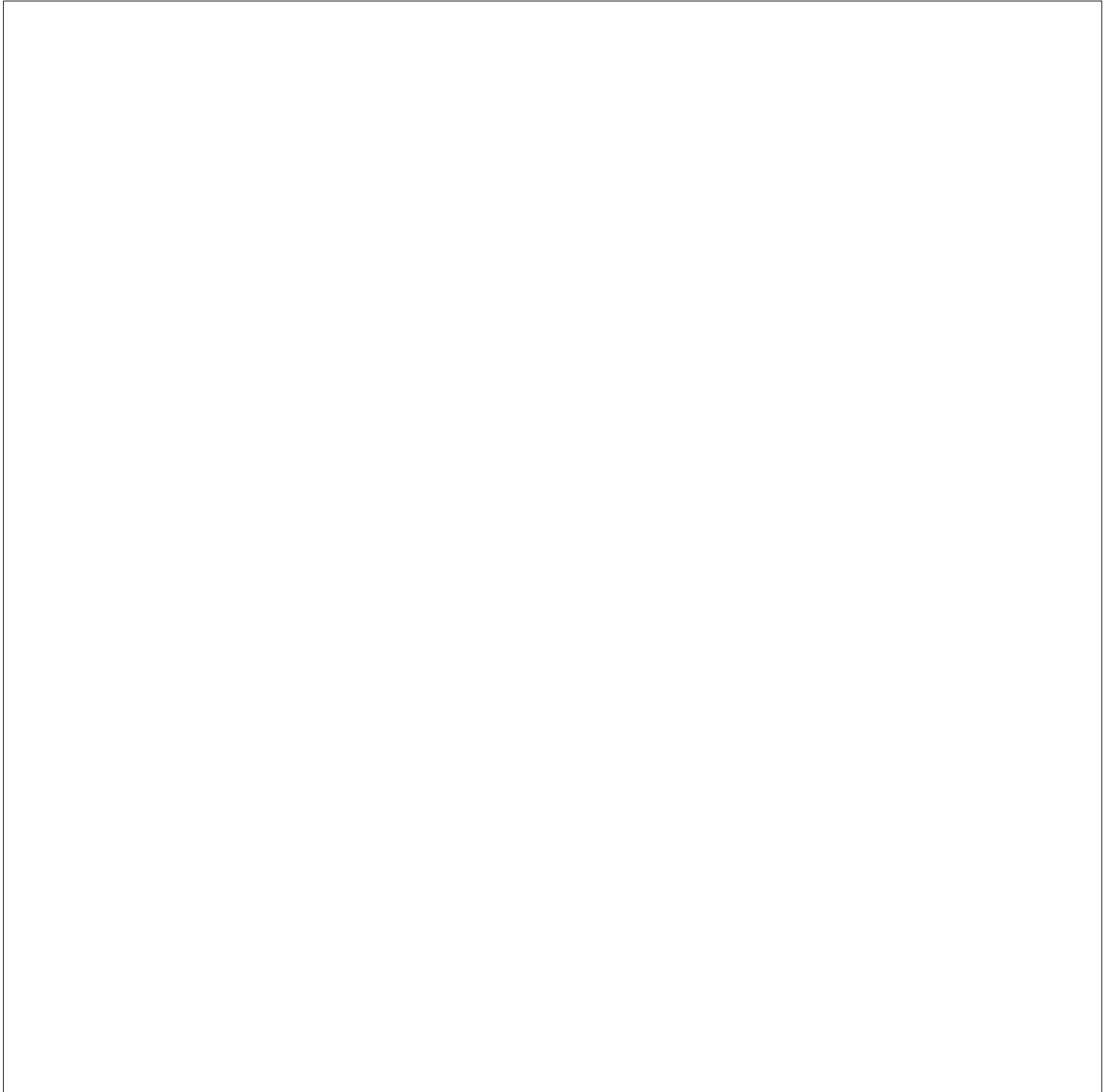
MATERIAL

- Arbeitsblätter 1 bis 3, DIN A4 (wahlweise A3), Gespitzte Bleistifte (H, HB, B), ggf. Fineliner, Radiergummi

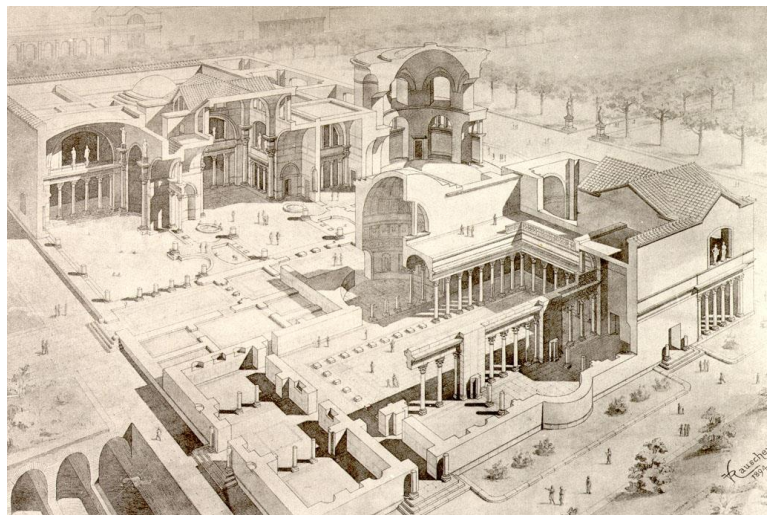
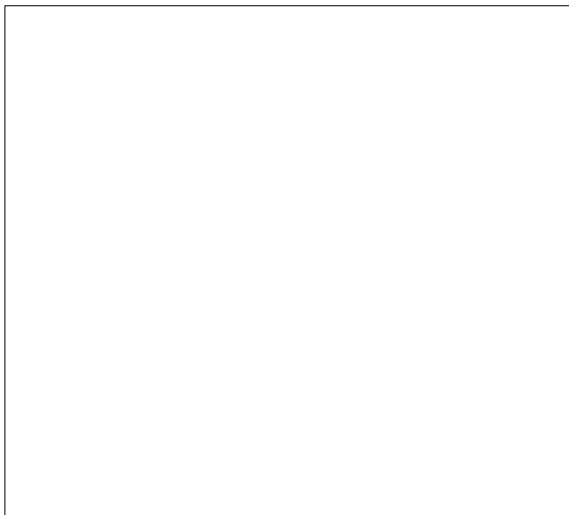
LITERATUREMPFEHLUNG

- (Kleines) Wörterbuch der Architektur (Reclam, Stuttgart)
- dtv-Atlas Baukunst, Band 1 (dtv Verlagsgesellschaft, München)
- Internet-Recherche

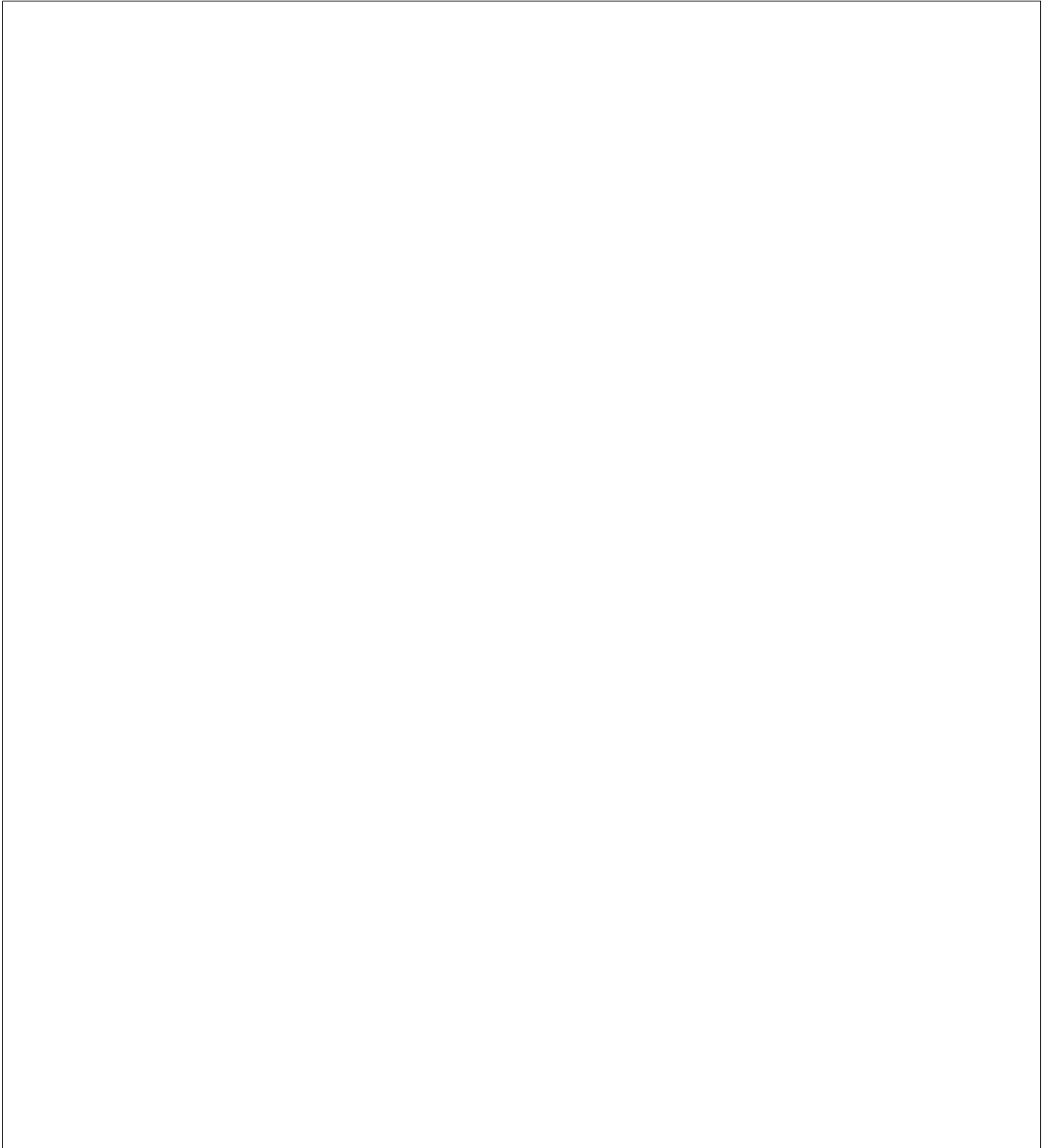
1. Therme Grundriss



2. Thermen Beispiele



3. Hypokausten



4. Pantheon



5. Cloaca Maxima

